Anti-Korruptions-Richtlinie

Version V3
Datum der Veröffentlichung: 30. Juni 2026

Stellantis verpflichtet sich zu einem Höchstmaß an Integrität auf dem Markt und im Umgang mit Regierungsmitarbeitern.

Die Mitarbeiter von Stellantis müssen alle Formen der Korruption vermeiden und ablehnen, ob privat oder öffentlich. Es ist strengstens verboten, direkt oder über Dritte Vorteile (z.B. Geschenke, Zahlungen oder Wertgegenstände) anzubieten, zu versprechen oder zu gewähren, um Beamte und/oder Geschäftspartner zu veranlassen, ihre Pflichten zu verletzen und dem Unternehmen oder Dritten einen unzulässigen Vorteil zu verschaffen.

Transparenz, Integrität und Aufrichtigkeit sind die Fundamente unserer Tätigkeit bei Stellantis.

Inhaltsübersicht

1. EINLEITUNG 3

1.1. Zielsetzung 3
1.2. Geltungsbereich 3
1.3. Definitionen 3

2. ROLLEN UND ZUSTÄNDIGKEITEN 4

3. FOLGEN DER NICHTEINHALTUNG 5

4. VERSIONSHISTORIE 6

ANHANG A: 7

SCHLÜSSELELEMENTE DES ANTI-KORRUPTIONSPROGRAMMS 7

1. Einleitung

1.1. Zielsetzung

Diese Anti-Korruptions-Richtlinie legt die Standards fest, die von den Stellantis-Mitarbeitern zu befolgen sind, um jegliche Form von Korruption bei Stellantis zu verhindern.

1.2. Geltungsbereich

Die Richtlinie gilt für die gesamte Belegschaft von Stellantis, wie sie im Stellantis Kodex definiert ist: Vollzeit- oder Teilzeitbeschäftigte, Zeitarbeiter, Vertragsarbeiter, leitende Angestellte sowie die Mitglieder des Vorstands und des Aufsichtsrats von Stellantis. Wir erwarten auch von unseren Geschäftspartnern, einschließlich Lieferanten, Händlern, Vertreibern, Vermittlern und Joint-Venture-Partnern, dass sie mit Integrität und im Sinne dieser Richtlinie handeln.

1.3. Definitionen

1.3.1 Compliance Team: die Mitarbeiter innerhalb der Abteilung für Compliance bei Stellantis, die für die Verwaltung der Richtlinien und Leitfäden unter anderem zur Korruptionsbekämpfung sowie deren Umsetzung verantwortlich sind. Das Compliance-Team berichtet an den Chief Audit and Compliance Officer.

1.3.2 Korruption: Das direkte oder indirekte Anbieten, Gewähren, Bewilligen oder Fordern von gesetzeswidrigen oder aus anderen Gründen unzulässigen Vorteilen jedweder Form an Dritte, insbesondere mit dem Ziel, Anreize für eine bevorzugte Behandlung oder die Weiterführung eines bestehenden Geschäfts zu schaffen oder einen unzulässigen Vorteil zu sichern.

1.3.2.1 Korruption in jeglicher Form ist unzulässig und in bestimmten Fällen strafbar. Stellantis toleriert Korruption in keiner Form und unter keinen Umständen.

1.3.2.2 Der Wert eines Angebots oder einer ungerechtfertigten Vorteilsgewährung kann materieller oder immaterieller, finanzieller oder nichtfinanzieller Art sein. So würde es beispielsweise eine korrupte Verhaltensweise darstellen, wenn ein Unternehmen einem Steuerprüfer anbieten würde, seinem Enkel ein Vorstellungsgespräch zu gewähren, sofern der Steuerprüfer Unregelmäßigkeiten in der Buchführung ignoriert und einen „einwandfreien“ Abschlussbericht erstellt.

1.3.2.3 Neben Bestechung können auch andere Straftaten mit korrupten Handlungen in Zusammenhang stehen, darunter Unterschlagung, Behinderung der Justiz und der Versuch, unzulässigen Einfluss auf eine Handlung oder Unterlassung eines Amtsträgers auszuüben.

1.3.2.4 Private Korruption: bezieht sich auf Korruption im Zusammenhang mit kommerziellen Geschäften zwischen privaten Unternehmen

1.3.2.5 Öffentliche Korruption: bezieht sich auf Korruption im Zusammenhang mit der Interaktion zwischen einem privaten Unternehmen und Beamten.

1.3.3 Erleichterungszahlungen: Eine Form der Bestechung, bei der kleine Zahlungen mit dem Ziel geleistet werden, die Durchführung einer routinemäßigen Regierungshandlung, auf die der Zahlende grundsätzlich einen Rechtsanspruch hat, durch einen Beamten zu beschleunigen oder zu erleichtern

1.3.4 Beamte: Mitarbeiter und Bedienstete von (a) Behörden und vergleichbaren staatlichen Einrichtungen und Stellen, (b) Unternehmen oder Betrieben, die der öffentlichen Hand zuzuordnen oder untergeordnet sind und (c) öffentlich finanzierten Organisationen wie den Vereinten Nationen, dem Europäischen Parlament, dem Roten Kreuz usw. (lokal oder national). Als Beamte sind ebenfalls Funktionäre politischer Parteien, Kandidaten für öffentliche Ämter und Mitglieder königlicher Familien zu verstehen, wenn und soweit sie staatliche Aufgaben wahrnehmen.

2. Rollen und Zuständigkeiten

2.1. Das Compliance-Team ist für die Konzeption und die wirksame Umsetzung des Anti-Korruptionsprogramms von Stellantis verantwortlich und berichtet dem Chief Audit and Compliance Officer.

2.1.1 Das Anti-Korruptionsprogramm beinhaltetfolgende Elemente:

2.1.1.1 Die Aufdeckung potenziell korrupter Vorgänge.

2.1.1.2 Die Bearbeitung sämtlicher Vorfälle potenziell korrupter Aktivitäten, von der Untersuchung der Vorfälle über die gegebenenfalls erforderliche Berichterstattung an die Geschäftsleitung bis hin zur notwendigen Durchsetzung von Disziplinarmaßnahmen. Das Compliance-Team kann bei der Durchsetzung solcher Maßnahmen mit anderen Abteilungen (z. B. der Personalabteilung) zusammenarbeiten und diese hinzuziehen.

2.1.1.3 Implementierung präventiver Schulungen.

2.1.1.4 Durchführung einer angemessenen Due-Diligence-Prüfung bei den bestehenden und potenziellen Geschäftspartnern von Stellantis.

2.1.1.5. Regelmäßige Überprüfung des Anti-Korruptionsprogramms und dessen kontinuierliche Weiterentwicklung.

2.1.1.6. Berichterstattung an den Chief Audit und Compliance Officer sowie an den Ethik- und Compliance-Ausschuss von Stellantis.

Weitere Einzelheiten zum Compliance-Programm finden Sie in Anhang A.

2.1.2 Das Compliance-Team arbeitet Leitfäden zur Umsetzung dieser Richtlinie ausund legt diese dem Ethik- und Compliance-Ausschuss zur Genehmigung vor. Die Leitfäden enthalten detaillierte Vorgaben zum Umgang der Mitarbeiter zur Verhinderung von Korruption und zur Förderung von Integrität.
2.1.3 Das Compliance-Team gibt Hinweise zum Inhalt der Anti-Korruptionsrichtlinie und der damit verbundenen Leitfäden. Das Compliance-Team erstattet dem Chief Audit und Compliance Officer sowie dem Stellantis-Ausschuss für Ethik und Compliance regelmäßig Bericht über die Wirksamkeit des Anti-Korruptionsprogramms.
2.1.4 Das Compliance-Team soll ein Netzwerk von Compliance Champions aufbauen, um die effektive Umsetzung des Compliance-Programms inklusive des Anti-Korruptionsprogramms zu gewährleisten, und angemessene Schulungen für dessen Mitglieder anbieten.
Jeder Mitarbeiter von Stellantis hat folgende Verantwortung:
2.2.1 Diese Richtlinie und die damit verbundenen Leitfäden lesen, nachvollziehen und sie einhalten.
2.2.2 Unterlassen Sie jegliches korrupte Verhalten gemäß dieser Richtlinie und den zugehörigen Leitfäden. Die Leitfäden behandeln unter anderem Geschenke (sowohl das Verschenken als auch das Annehmen), die Überlassung von Fahrzeugen, Spenden für wohltätige Zwecke und weitere Themen.
2.2.3 Absolvieren Sie alle verpflichtenden Schulungen zur Bekämpfung von Bestechung und Korruption fristgerecht.
2.2.4 Melden Sie alle Aktivitäten, die nach Ihrer Überzeugung auf korrupte Aktivitäten eines Stellantis-Mitarbeiters hindeuten, und ziehen Sie dabei gegebenenfalls das Compliance-Team hinzu. Die Meldung kann an einen Vorgesetzten, die Personalabteilung oder direkt an die Integrity Helpline erfolgen. Disziplinarmaßnahmen gegen Personen, die in gutem Glauben eine Meldung über die Integrity Helpline einreichen, sind strengstens untersagt.

3. Folgen der Nichteinhaltung

Die Nichteinhaltung dieser Richtlinie ist in vielen Fällen mit der Verwirklichung von gesetzlichen Straftatbeständen oder Ordnungswidrigkeiten verbunden mit der Folge, dass auch ein Grund für eine außerordentliche, fristlose Kündigung des Arbeitsverhältnisses gegeben sein kann. Zugleich kann dies eine erhebliche Geldbuße für das Unternehmen und die Mitglieder der Geschäftsleitung nach sich ziehen.

4. Versionshistorie

Version	Publikation	Beschreibung
V1	13. Dezember 2021	Erste Version
V2	18. Dezember 2023	Definition und Bestimmungen zum Thema „Einflussnahme“ hinzugefügt, Maßnahmen zur Korruptionsprävention, Aktualisierung von Absatz 8, neuer Absatz 9 hinzugefügt – Zusammenfassung der wichtigsten Elemente des Antikorruptionsprogramms
V3	30. Juni 2026	Keine wesentlichen Änderungen. Vereinfachung der Richtlinie durch Streichung juristischer Fachbegriffe. Auflistung der konkreten Aufgaben des Compliance-Teams. Anpassung an die neue EU-Antikorruptionsrichtlinie (April 2026).

Anhang A:
Schlüsselelemente des Anti-Korruptionsprogramms